

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

17.10.2018

Innenminister Wöllner hat Verkehrsschulen für Kinder und Jugendliche übergeben

Wöllner: „Mit mobilen Kinder- und Jugendverkehrsschulen die Sicherheit für die jüngsten Teilnehmer im Straßenverkehr gewährleisten“

Gemeinsame Medieninformation des Sächsischen Staatsministeriums des Innern und der Landesverkehrswacht Sachsen

Innenminister Prof. Dr. Roland Wöllner hat heute in der Integrativen Kindertagesstätte „Spielhaus Thekla“ in Leipzig gemeinsam mit dem Präsidenten der Landesverkehrswacht Sachsen (LVW), Andreas Nowak, drei Fahrzeuge übergeben, die in Zukunft als mobile Verkehrsschulen genutzt werden. Diese werden von der Gebietsverkehrswacht Annaberg-Erzgebirge, der Verkehrswacht Riesa-Großenhain und der Messestadt-Verkehrswacht Leipzig für die Sensibilisierung von Kindern und Jugendlichen für ein umsichtiges Verhalten im Straßenverkehr eingesetzt.

„Es ist wichtig, insbesondere unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer mit den Regeln des Straßenverkehrs vertraut zu machen. Kinder und Jugendliche können dank der mobilen Verkehrsschulen außerhalb des tatsächlichen Straßenverkehrs Verhaltensweisen sowie das Einschätzen von Geschwindigkeiten und Gefahren erlernen. Je besser unsere Kinder die Verkehrsregeln beherrschen, desto weniger wird ihnen später als Verkehrsteilnehmer passieren“, sagte Wöllner.

Zwei Fahrzeuge werden als Kindergartenverkehrsschulen für die Verkehrserziehung in sächsischen Kindertagesstätten und Grundschulen eingesetzt. Das dritte Fahrzeug ist als Jugendverkehrsschule mobil sowie mit 12 Fahrrädern und Equipment für den Aufbau eines Radparcours ausgestattet. Andreas Nowak wertete die heutige Fahrzeugübergabe als wichtiges Signal für die Bedeutung der Verkehrserziehung in Sachsen.

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
des Innern**
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11
und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Der Freistaat Sachsen hat den Kauf der drei Fahrzeuge mit insgesamt rund 90.000 Euro gefördert. Jeweils 25.000 erhielten die Messestadt-Verkehrswacht Leipzig e.V. und die Gebietsverkehrswacht Annaberg-Erzgebirge e.V. Rund 40.000 Euro erhielt die Verkehrswacht Riesa-Großenhain e.V. Die drei örtlichen Verkehrswachten haben einen Eigenanteil von 22.500 Euro für die Einrichtung und Ausstattung geleistet.

Hintergrund:

Die 26 örtlichen Verkehrswachten im Freistaat sind mit 24 mobilen und 38 stationären Jugendverkehrsschulen sowie mit 16 Kindergartenverkehrsschulen im Einsatz. Ohne den Gefahren des Straßenverkehrs ausgesetzt zu sein, können die Kinder damit Verkehrsregeln praktisch, realitätsnah und spielerisch erlernen. In den letzten Jahren sind Unfälle mit Kindern als Radfahrer und Fußgänger stark zurückgegangen

Im Jahr 1995 verunglückten im Freistaat noch 3.038 Kinder bei Verkehrsunfällen, davon 1.026 als Radfahrer. Im Jahr 2017 verunglückten 1.380 Kinder, 438 davon mit dem Rad. Der Rückgang ist u.a. auf eine planmäßige Verkehrserziehung in hoher Qualität zurückzuführen. Die praktische Radfahrausbildung findet lehrplanmäßig und flächendeckend in den vierten Klassen statt.

Medien:

[Dokument: Gemeinsame Medieninformation zum Download als PDF-Datei](#)